

Beschlüsse Fachkommission Strasse

Version November 2026

Fachkommissionsbeschlüsse November 2025.....	3
Einführung eines nationalen SM-Titels in der Kategorie Frauen Elite	3
Verteilschlüssel „UCI Training Compensation Fee“ F. Weiss	3
Fachkommissionsbeschlüsse Mai 2025	3
Es wurden keine Beschlüsse gefällt.....	3
Fachkommissionsbeschlüsse März 2025.....	3
Klassierung der Fahrer aus UCI-Teams aus anderen Disziplinen bei der Strassen-SM	3
Aufteilung der „UCI Training Compensation Fee“	3
Fachkommissionsbeschlüsse November 2024.....	3
Anpassung Start- und Preisgeldschema	3
Anpassung Reglement Teil 2 – Strassenrennen	3
Anpassung Reglement Jahresklassement	4
Fachkommissionsbeschlüsse August 2024.....	4
Abschaffung Kategorie Amateure und Kombination der Rennkategorien ab 2025	4
Fachkommissionsbeschlüsse Mai 2024	4
Startberechtigung an nationalen Rennen für Frauen aus WorldTour Teams (Schweizerinnen)	4
Abkommen zum „kleinen Grenzverkehr“	5
Fachkommissionsbeschlüsse März 2024.....	5
Abkommen zum „kleinen Grenzverkehr“	5
Fachkommissionsbeschlüsse November 2023.....	5
Es wurden keine Beschlüsse gefällt.....	5
Fachkommissionsbeschlüsse Oktober 2023	5
Elitequalifikation 2023/2024	5
Fachkommissionsbeschlüsse Juni 2023.....	6
Starterlaubnis an der SM für Athlet:innen mit UCI Flüchtlingsstatus	6
Fachkommissionsbeschlüsse Mai 2023	6
Ergänzung des Artikels 2.3.029 „Depannage“ durch den Artikel 2.3.029 N	6
Fachkommissionsbeschlüsse März 2023.....	6
Anpassung des Artikels „2.9.003 N Schweizermeisterschaften“	6
Erweiterung des Preisgeldschemas	6
Begleitfahrzeuge an den Schweizermeisterschaften Zeitfahren	6
Para-Cycling	6
Die Para-Cycling Athlet:innen dürfen an der Schweizermeisterschaft im Einzelzeitfahren in der Bekleidung des Nationalteams starten.....	6
Fachkommissionsbeschlüsse Februar 2023.....	6
Startberechtigung an nationalen Rennen ab 2023	6
Kontrollzeit / Überrundungen Art. 2.3.039 N	7
Anpassung Preisgeldschema.....	7
Fachkommissionsitzung November 2022.....	7
Elitequalifikation 2022/2023	7
Wiedereinführung der Tageslizenzen bei nationalen Rennen und den Schweizermeisterschaften.....	8
Anpassung der Altersklassen bei den Mastern.....	8
Antrag zur Aufnahme des Präsidenten der Vereinigung der Schweizer Radsportschulen in die Fachkommission	8
Fachkommissionsitzung August 2022.....	8

Abschaffung Übersetzungslimiten Kategorien U19 und jünger	8
Fachkommissionsitzung Mai 2022	8
Abschaffung Tageslizenzen bei der SM Strasse & Zeitfahren	8
Kontrollschluss / Überrundungen Art. 2.3.039 N	8
Fachkommissionsitzung März 2022	8
Anpassung Wortlaut in Regelung Art. 2.1.008	8
Fachkommissionsitzung November 2021	9
Neue Schweizermeistertitel	9
Rennkalender Männer 2022: Rennformate E+A oder A+U19	9
Rennkalender Frauen 2022: Änderung FU17 / FB	9
Elitequali 2021/2022	9
Fachkommissionsitzung November 2020	9
Startgelder ab Saison 2021	9
Anpassung Übersetzungslimiten U11 – U13 – U15 – U17	10
a.o. Fako- Entscheid Oktober 2020	10
Fachkommissionsitzung Mai 2020	11
1. Preisgeld Saison 2020 und 2021	11
Fachkommissionsitzung März 2020	11
1. Verlängerung der Startbewilligung Para-Cycling Standing Athleten für Strassenrennen	
11	
2. Übersetzungslimiten Frauen FB (FU17 + FU19) ab 01.01.2021	11
Fachkommissionsitzung November 2019	11
1. Rennmodus nationale Frauenrennen Saison 2020	11
2. Auszahlung Preisgelder	12
3. Anpassung Struktur Kalender 2020	12
Fachkommissionsitzung Mai 2019	12
1. Präzision Art. 2.4.030 N	12
2. Start von Athleten aus der WorldTour an Nationalen Rennen	12
Fachkommissionsitzung November 2018	13
Auslandstartbewilligungen Kategorie Amateur ab 01.01.2019	13
Cycling for all- Lizenzen	13
Ausserordentlich Juli 2018	13
1. Scheibenbremsen	13
Fachkommissionsitzung Mai 2018	13
1. Tageslizenzen 2019	13
2. Neue Punktregelung für das Jahresklassement Strasse	13
4. Antrag VSRSS auf Verlängerung der Renndistanzen durch Tempofahren	13
Fachkommissionsitzung März 2018	14
1. Anpassung Art. 2.3.018 N – Begleitfahrzeuge Teams	14
Fachkommissionsitzung November 2017	14
1. Schweizermeisterschaften Titel/ Teilnehmer	14
2. Start der U23 Athleten anlässlich Schweizermeisterschaften	14
Fachkommissionsitzung Mai 2017	14
Ausschreibung Frauen Kategorien ab 2018	14
Fachkommissionsitzung November 2016	15
1. Bewilligungen UCI Continental Fahrer / Teams aus Nachbarverbänden	15
2. Fehlende / nichtvorhandene neutrale Materialwagen	15
3. Verpflegung / Abfallzonen an nationalen Rennen	15
Fachkommissionsitzung Mai 2016	15
1. Startberechtigungen für ausl. Staatsangehörige SM Strasse Kategorie U17	15
Fachkommissionsitzung Februar 2016	16
1. Schweizermeisterschaften U23	16

Nächste Fachkommission Sitzung:

März 2026

Fachkommissionsbeschlüsse November 2025

Einführung eines nationalen SM-Titels in der Kategorie Frauen Elite

Ab dem Jahr 2026 werden in der Kategorie Frauen Elite – in Anlehnung an die bestehende Regelung der Kategorie Männer Elite – sowohl im Einzelzeitfahren als auch im Strassenrennen ein nationaler sowie ein internationaler Meistertitel vergeben. Fahrerinnen, die einem bei der UCI registrierten Team angehören (Strasse, MTB, Bahn, Radquer), sind für den Wettbewerb um den Titel «Elite international» startberechtigt. Alle übrigen Fahrerinnen (nationales Team, Vereinsfahrerinnen) treten um den Titel «Elite national» an. Sie können aber ebenfalls den internationalen Titel gewinnen.

Verteilschlüssel „UCI Training Compensation Fee“ F. Weiss

Die vom „Tudor Pro Cycling Team“ bezahlte Ausbildungsentschädigung für den Athleten Fabian Weiss wird nach dem folgenden Verteilschlüssel an die involvierten Ausbildungsinstanzen ausbezahlt:

25% RV Sulz, 30% TSP Aargau, 30% TSP Zürich-Oerlikon, 15% Team HUMARD.

Fachkommissionsbeschlüsse Mai 2025

Es wurden keine Beschlüsse gefällt

Fachkommissionsbeschlüsse März 2025

Klassierung der Fahrer aus UCI-Teams aus anderen Disziplinen bei der Strassen-SM

Fahrer aus anderen Radsportdisziplinen (MTB, Bahn, Radquer), die bei einem UCI-Team unter Vertrag stehen, werden an den Schweizermeisterschaften im Einzelzeitfahren und im Strassenrennen der Kategorie Elite im Klassement „Elite international“ gewertet. Sie können nicht um den nationalen Titel kämpfen.

Aufteilung der „UCI Training Compensation Fee“

Die von den UCI ProTeams und WorldTeams zu bezahlende Beträge bei Verpflichtung eines/einer Schweizer Neoprofi-Athlet/in werden auf die an der Ausbildung beteiligten Organisationen (Teams, TSP, Vereine) aufgeteilt. Über den Verteilschlüssel berät die Fachkommission von Fall zu Fall.

Fachkommissionsbeschlüsse November 2024

Anpassung Start- und Preisgeldschema

Bei den Start- und Preisgeldern für nationale Rennen wurden leichte Modifikationen vorgenommen. Das neue Schema ist im [Infocenter](#) aufgeschaltet.

Anpassung Reglement Teil 2 – Strassenrennen

Im Zusammenhang mit der Abschaffung der Kategorie Amateure wurden alle nationalen Reglementsartikel überprüft und ggf. überarbeitet. Die Details sind der neuesten Version des Reglements zu entnehmen, das im Dezember 2024 im [Infocenter](#) aufgeschaltet wird.

Folgend werden die Artikel mit nennenswerten Änderungen aufgeführt:

2.1.008 N, 2.1.011 N, 2.3.018 N, 2.5.029 N, 2.7.003 N1, 2.7.016 N, 2.7.023 N und 2.9.003 N

Anpassung Reglement Jahresklassement

Ab 2025 werden im Jahresklassement der Disziplin Strasse Ausländerinnen und Ausländer, die weder eine Schweizer Lizenz haben noch in einem Schweizer Team registriert sind, nicht mehr berücksichtigt.

Fachkommissionsbeschlüsse August 2024

Abschaffung Kategorie Amateure und Kombination der Rennkategorien ab 2025

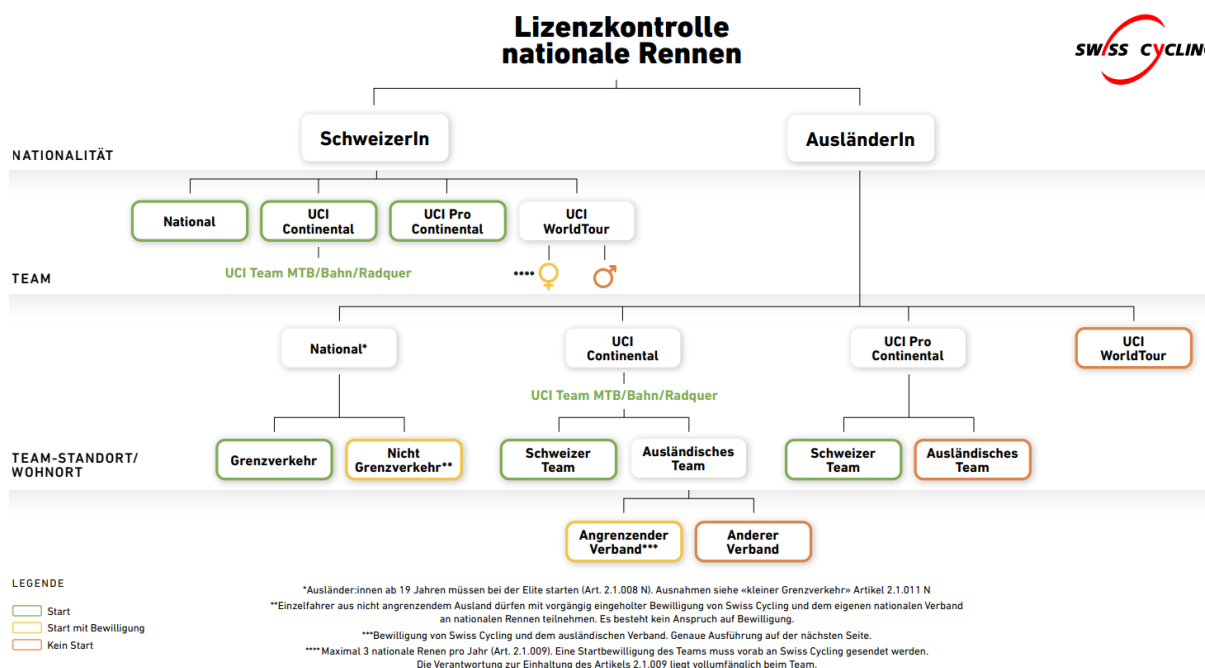
Nach dem Beschluss des Swiss Cycling Vorstands die Kategorie Amateure abzuschaffen und eine Angleichung an die UCI-Kategorien (U23 und Elite) vorzunehmen, hat die sich die Fachkommission für die untenstehenden Optionen bei der Kombination der Kategorien für nationale Rennen entschieden. Zudem werden die folgenden Anzahl Siegerehrungen, Ranglisten und Preisgelder vorgeschrieben.

U17 + FB	2 Ranglisten, 2 Preisgelder, 2 Siegerehrungen
FB + FE	2 Ranglisten, 2 Preisgelder, 2 Siegerehrungen
U19 + FE	2 Ranglisten, 2 Preisgelder, 2 Siegerehrungen
U19 + M	1 Rangliste, 1 Preisgeld, 2 Siegerehrungen
U23 + E	1 Rangliste, 1 Preisgeld, 1 Siegerehrung
U23 + E + M	1 Rangliste, 1 Preisgeld, 2 Siegerehrungen (M separat)
U19 + U23 + E + M	1 Rangliste, 2 Preisgelder (U19 separat), 3 Siegerehrungen (U19 + M separat)

Fachkommissionsbeschlüsse Mai 2024

Startberechtigung an nationalen Rennen für Frauen aus WorldTour Teams (Schweizerinnen)

Die Anpassung des Artikels 2.1.009 durch die UCI erfordert eine Überarbeitung der Startberechtigung an nationalen Rennen. Schweizer Athletinnen, die einem Frauen World Tour Team angehören, dürfen pro Saison an maximal 3 nationalen Rennen teilnehmen. Per sofort muss das Team vor dem entsprechenden Rennen ein Startbewilligung an Swiss Cycling schicken. Die Verantwortung zur Einhaltung des Artikels 2.1.009 liegt vollumfänglich beim Team.



Die detaillierte Übersicht kann [hier](#) unter „Startberechtigung an nationalen Rennen“ aufgerufen werden.

Abkommen zum „kleinen Grenzverkehr“

Ab Anfang Mai 2024 tritt ein Abkommen zur Regelung des „kleinen Grenzverkehrs“ zwischen der Region Piemont in Italien sowie der Schweiz in Kraft (Artikel 2.1.011 N). Athletinnen und Athleten mit Wohnsitz in der Schweiz, bzw. im Piemont dürfen ohne Auslandstartbewilligung in den vom Abkommen betroffenen Regionen an nationalen Rennen starten. Das Abkommen gilt nicht für Fahrerinnen und Fahrer, die in einem UCI-Team registriert sind. Es liegt in der Verantwortung der Teams und Athlet/innen, die am Veranstaltungsort geltenden Reglemente zu kennen und zu respektieren.

Fachkommissionsbeschlüsse März 2024

Abkommen zum „kleinen Grenzverkehr“

Am 1. April 2024 tritt ein unbefristetes Abkommen zur Regelung des „kleinen Grenzverkehrs“ zwischen den süddeutschen Landesverbänden Baden, Württemberg und Bayern sowie der Schweiz in Kraft (Artikel 2.1.011 N). Athletinnen und Athleten mit Wohnsitz in der Schweiz, bzw. in den genannten Bundesländern dürfen ohne Auslandstartbewilligung in den vom Abkommen betroffenen Regionen an nationalen Rennen starten. Das Abkommen gilt nicht für Fahrerinnen und Fahrer, die in einem UCI-Team registriert sind.

Fachkommissionsbeschlüsse November 2023

Es wurden keine Beschlüsse gefällt

Fachkommissionsbeschlüsse Oktober 2023

Elitequalifikation 2023/2024

Alle Athleten, die im Jahresklassement der Amateur/Master 2023 60 Punkte und mehr erzielt haben, müssen für 2024 eine Elitelizenz lösen. Athleten mit 40 – 59 Punkte dürfen wählen, ob sie 2024 mit einer Elite- oder Amateurlizenz fahren wollen.

Relegation: Die Relegation wird in diesem Jahr ausgesetzt.

Fachkommissionsbeschlüsse Juni 2023

Starterlaubnis an der SM für Athlet:innen mit UCI Flüchtlingsstatus

An den Schweizermeisterschaften sind Athlet:innen, die von der UCI als Flüchtlinge (Nationalität „Refugee“) geführt werden, neben dem Zeitfahren auch im Strassenrennen startberechtigt. Diese Athlet:innen werden ausser Konkurrenz gewertet.

Fachkommissionsbeschlüsse Mai 2023

Ergänzung des Artikels 2.3.029 „Depannage“ durch den Artikel 2.3.029 N

Bei nationalen Rennen in der Schweiz ist ab sofort das Beheben von Defekten und der Wechsel des Fahrrads in den offiziellen Verpflegungszonen erlaubt.

Fachkommissionsbeschlüsse März 2023

Anpassung des Artikels „2.9.003 N Schweizermeisterschaften“

Ab dem Jahr 2023 dürfen an den Schweizermeisterschaften Strasse und Zeitfahren der Kategorie U23 auch Athlet:innen teilnehmen, die bei einem UCI ProTeam, UCI WorldTeam oder UCI Women's WorldTeam unter Vertrag stehen. An den Rennen der Elitekategorie sind die U23 Athlet:innen weiterhin startberechtigt. Der U23-Titel kann jedoch nur im offiziellen U23-Meisterschaftsrennen gewonnen werden.

Erweiterung des Preisgeldschemas

Dem Preisgeldschema 1 wurde die U23-Kategorie der Frauen bei „Kriterium, Zeitfahren, Bergrennen“ hinzugefügt. Das Preisgeld für die Masterkategorien wurde angepasst. Neu werden die ersten 3 jeder Altersklasse ausbezahlt und nicht mehr die ersten 10 der Overall-Rangliste.

Begleitfahrzeuge an den Schweizermeisterschaften Zeitfahren

An den Schweizermeisterschaften Zeitfahren 2023 dürfen nur Athlet:innen der Elitekategorie (Frauen und Männer) mit einem Begleitfahrzeug begleitet werden. Der Fahrzeuglenker/die Fahrzeuglenkerin muss im Besitz einer gültigen „Sportlicher Leiter“ Lizenz sein.

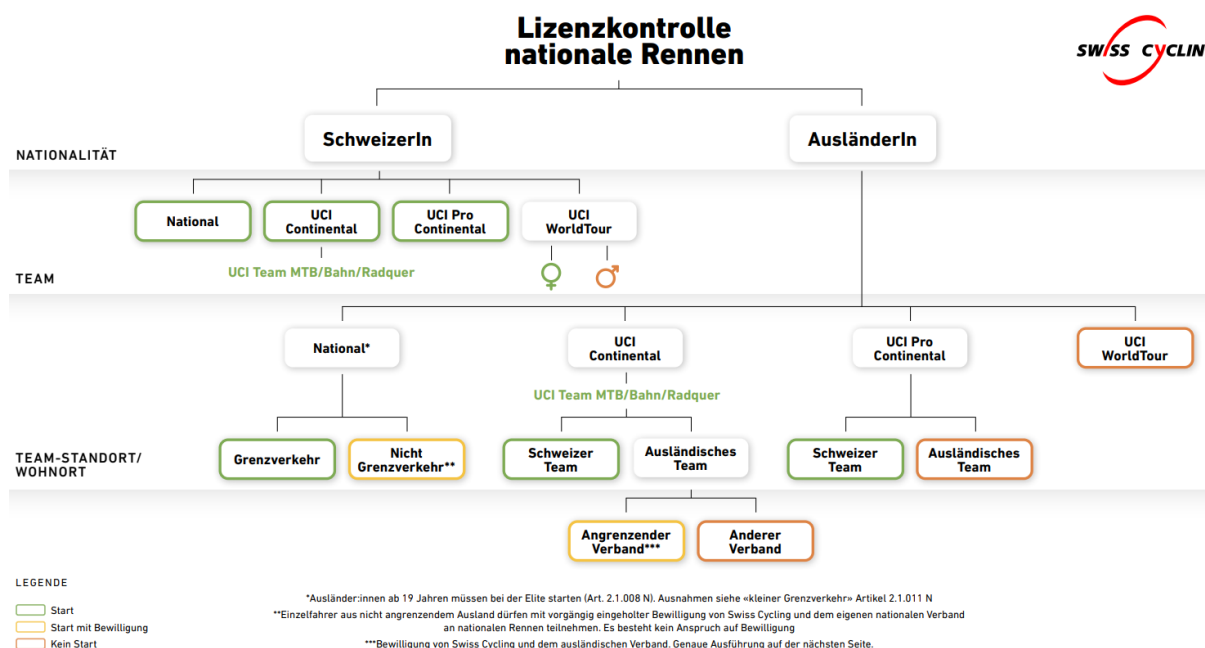
Para-Cycling

Die Para-Cycling Athlet:innen dürfen an der Schweizermeisterschaft im Einzelzeitfahren in der Bekleidung des Nationalteams starten.

Fachkommissionsbeschlüsse Februar 2023

Startberechtigung an nationalen Rennen ab 2023

Die Startberechtigung an nationalen Rennen für Schweizer:innen und Ausländer:innen wurde überarbeitet:



Die detaillierte Übersicht kann [hier](#) unter „Startberechtigung an nationale Rennen“ aufgerufen werden.

Kontrollzeit / Überrundungen Art. 2.3.039 N

Neue Regel:

„Bei Rennen der Kategorien U19 und höher werden überrundete Fahrer aus dem Rennen genommen, ausser bei Kriterien und Rundstreckenrennen mit einer Rundenlänge bis 5 km. Verspätete und weit abgehangene Fahrer müssen auf Aufforderung der Kommissäre die Rennstrecke verlassen.“

Bei den Nachwuchskategorien U11-U17 und Frauen FB ist, wenn immer möglich, auf eine Disqualifikation auf Grund grossen Rückstands oder Überrundung zu verzichten. In Ausnahmefällen (akute Gefahr der Sicherheit durch überrundete Athleten) dürfen die Kommissäre auch in diesen Kategorien Fahrer von der Rennstrecke weisen.

Wird ein Fahrer vom Besenwagen überholt, ist er verpflichtet, sich an die offiziellen Strassenregeln zu halten.

Bei der Rangliste der Kategorie Elite Herren ist, ohne das Vorliegen aussergewöhnlicher Umstände, ein Kontrollschluss von 8% der Siegerzeit konsequent anzuwenden (Artikel 2.3.039). Bei den anderen Kategorien kann die Jury Anpassungen vornehmen. Der Organisator kann nach Absprache mit der Fachkommission Strasse in der Ausschreibung andere Zeiten festlegen, besonders, wenn sie der Streckensicherheit untergeordnet sind. Ausser bei Kriterien müssen die Ranglisten nach Zeit erstellt werden (nicht -1 Runde).“

Anpassung Preisgeldschema

Das Preisgeldschema wurde marginal angepasst. Bei den Frauen FB / SM U19 wurden die Anzahl preisberechtigter Ränge von 5 auf 10 erhöht. Bei den Masters wurde eine Anpassung zwischen den verschiedenen Rennarten des Preisgeldschemas 1 vorgenommen.

Fachkommissionsitzung November 2022

Elitequalifikation 2022/2023

Alle Athleten, die im Jahresklassement der Amateur/Master 2022 60 Punkte und mehr erzielt haben, müssen für 2023 eine Elitelizenz lösen. Athleten mit 40 – 59 Punkte dürfen wählen, ob sie 2023 mit einer Elite- oder Amateurlizenz fahren wollen.

Relegation: Die Relegation wird in diesem Jahr ausgesetzt.

Antrag: Dem Antrag von Jonas Döring zur Relegation von der Elite zu den Amateuren wurde stattgegeben.

Wiedereinführung der Tageslizenzen bei nationalen Rennen und den Schweizermeisterschaften

Per 1. Februar 2023 werden die Tageslizenzen für Swiss Cycling Mitglieder der Kategorien U19, Amateur und Master für nationale Strassenrennen wieder eingeführt. In der Kategorie Master kann zudem für die Schweizermeisterschaften eine Tageslizenz gelöst werden. Der Mitgliederausweis muss beim Erwerb der Tageslizenz vorgewiesen werden. Eine Tageslizenz kostet CHF 30. Die Anzahl Tageslizenzen pro Saison und Athlet:in ist nicht begrenzt.

Anpassung der Altersklassen bei den Masters

Per 1. Februar 2023 werden an den Schweizermeisterschaften der Master Frauen und Männer die Altersklassen 30-39, 40-49, 50-59 und 60+ geführt. Die Gewinnerin und der Gewinner über alle Klassen gesehen erhalten ein Schweizermeister Trikot. Alle weiteren Athletinnen und Athleten auf den Podiumsplätzen erhalten eine entsprechende Medaille.

Antrag zur Aufnahme des Präsidenten der Vereinigung der Schweizer Radsportschulen in die Fachkommission

Die Fachkommission Strasse hat beschlossen beim Vorstand von Swiss Cycling die Aufnahme des Präsidenten der Vereinigung der Schweizer Radsportschulen zu beantragen.

Fachkommissionsitzung August 2022

Abschaffung Übersetzungslimiten Kategorien U19 und jünger

Per 1. Januar 2023 werden die Übersetzungslimiten in den Nachwuchskategorien (U19 und jünger) abgeschafft.

Fachkommissionsitzung Mai 2022

Abschaffung Tageslizenzen bei der SM Strasse & Zeitfahren

Beschluss dass es per sofort keine Tageslizenzen mehr geben soll an einer SM (dies gilt für alle Kategorien)

Tageslizenzen an Nat. Rennen sind nach wie vor möglich.

Kontrollschluss / Überrundungen Art. 2.3.039 N

Neue Regel:

Überrundete Fahrer werden aus dem Rennen genommen ausser bei Kriterien und Rundstreckenrennen mit einer Rundenlänge bis 5 km. In jedem Fall muss bei der Rangliste der Kontrollschluss von **neu 8%** berücksichtigt werden. Ausser bei Kriterien müssen die Ranglisten nach Zeit erstellt werden (nicht mit -1 Runde).

(die 8% Regel ist konsequent anzuwenden bei den Herren Elite, bei den anderen Kategorien kann die Jury Anpassungen machen)

Fachkommissionsitzung März 2022

Anpassung Wortlaut in Regelung Art. 2.1.008

(Lizenzierte Fahrer, Teilnahme Regelung an Fun Rennen)

Beschluss: Fahrer mit einer Leistungssport Lizenz dürfen nicht an einem Hobby / Fun Rennen starten wenn am gleichen Tag ein Lizenzrennen stattfindet in der CH.

Der Wortlaut von der bestehenden Regelung 2.1.008 soll angepasst werden im Reglement.

«Fahrer mit einer Leistungssport Lizenz dürfen nicht an einem Hobbyrennen / Fun Rennen starten wenn am gleichen Tag ein Lizenzrennen stattfindet in der CH. Ausnahmen müssen von der Fachkommission Strasse bewilligt werden»

Fachkommissionsitzung November 2021

Neue Schweizermeistertitel

Ab der Saison 2022 gibt es folgende neue Schweizermeistertitel:

- ✓ **U23 Frauen Zeitfahren + Strasse** (Die Athletinnen starten wie bisher mit den FE)
- ✓ **Master Frauen Zeitfahren + Strasse** (Die Athletinnen starten wie bisher mit den FE)
- ✓ **Master Männer:** Die Vergabe des Meistertrikots bei den Männer Master wird ab der kommenden Saison 2022 wie im Radquer umgesetzt. Dem Overall-Sieger der drei Kategorien (Master / Master 40+ / Master 50+) wird das Trikot übergeben – alle 9 Athleten erhalten eine Medaille.

Die FAKO Strasse hat einen Antrag zu Händen der Fachkommissionen der olympischen Disziplinen gestellt, für die Anpassung und Übernahme der gleichen Umsetzungen bei der Vergabe (min. Anzahl) der Schweizermeistertitel. Die Information und den Entscheid dazu folgt im Frühling 2022.

Rennkalender Männer 2022: Rennformate E+A oder A+U19

Veranstalter, welche ihre Rennen bis dato ausschliesslich für Amateure A ausgeschrieben haben, können per Saison 2022 die Elite in ihr Rennen integrieren. In Zukunft sollten die Rennen entweder für E+A oder A+U19 ausgetragen werden. Veranstalter, welche gerne reine Masterrennen (M) durchführen möchten, habe die Möglichkeit diese Anpassung ebenfalls zu tätigen. Änderungen können direkt gemeldet werden.

Rennkalender Frauen 2022: Änderung FU17 / FB

Per 01.01.2022 fahren alle Athletinnen, welche im Jahrgang U17 sind in der Renn-Kategorie FB. Die Aufteilung FU17 im ersten Jahr und FU17 im zweiten Jahr wird gestrichen.

Die Renn- Kategorie FB setzt sich somit aus den Fahrerinnen der Kategorien U17 + U19 zusammen. Die Übersetzung gilt gemäss dem Dokument [Übersetzungslimiten ab 2022](#).

Elitequali 2021/2022

Alle Athleten mit min. 19 Punkten im Jahresklassement Amateur/Master 2021 können wählen ob sie 2022 eine Elitelizenz lösen wollen. Sollte ein Athlet auf «seinen» Eliteplatz verzichten wird dieser nicht für einen weiteren Fahrer frei.

Athleten mit weniger als 19 Punkten, aber entsprechenden Top 10 Resultaten anlässlich Rennen im Ausland können bis am 09.11.2021 einen Antrag an die Fachkommission Strasse (per Mail an jonas.leib@swiss-cycling.ch) stellen.

Relegation: die Relegation wird in diesem Jahr ausgesetzt.

Fachkommissionsitzung November 2020

Startgelder ab Saison 2021

Ab 01. Januar 2021 werden die Startgelder vereinheitlicht. Somit betragen die Startgelder unabhängig der Art des Rennens pro jeweilige Kategorie immer gleich viel.

Die Übersicht im [Dokumente Preis- und Startgeldschema Strasse 2021](#) zu finden

Anpassung Übersetzungslimiten U11 – U13 – U15 – U17

Auf Antrag der Vereinigung Schweizer Radsportschulen (VSRSS) hat die Fachkommission Strasse die Übersetzungen der Kategorien U11 bis U17 an die aktuellen Möglichkeiten der Radsportindustrie adaptiert.

Die Abwicklung wurde mittels der Reifendimension 28-622 getätigt, damit die maximale Distanz abgewickelt werden kann. Selbstverständlich können die Athletinnen und Athleten auch weiterhin mit 25-622 Reifen an den Wettkämpfen teilnehmen. Der Unterschied zu einem 28-622 Reifen beträgt nur wenige cm. Im gleichen Zuge gibt die VSRSS und Fachkommission Strasse auch eine [Empfehlung für die entsprechende Übersetzung](#) ab.

a.o. Fakto- Entscheid Oktober 2020

Für die neue Saison gibt es eine Änderung bei der Zusammensetzung der Teams. UCI Continental Teams welche bei Swiss Cycling lizenziert sind, können ab Saison 2021 Athleten verpflichten, welche den Amateurstatus haben. Bisher konnten die Teams nur Athleten mit Elitestatus verpflichten.

Athleten mit Amateurstatus dürfen nur bei Rennen im Ausland eingesetzt werden, wenn im gleichen Zeitraum kein Nationales Rennen im Kalender von Swiss Cycling eingetragen ist.

Fachkommissionsitzung Mai 2020

1. Preisgeld Saison 2020 und 2021

Veranstalter von Nationalen Strassenrennen haben bei Bedarf die Möglichkeit das Preisgeld für die Saison 2020 um 50% zu reduzieren. Dies auf Grund der Covid-19 Pandemie.

Für die Saison 2021 wird ein neues Schema eingeführt.

Fachkommissionsitzung März 2020

1. Verlängerung der Startbewilligung Para-Cycling Standing Athleten für Strassenrennen

Para-Cycling Athleten können zusammen mit Nationalcoach Dany Hirs in den Rennen der Kategorie U17 starten. Der Nationalcoach unterstützt den Athleten im Rennen, indem er ihnen die Lücken langsam zuführt, welche die Athleten selber auf Grund ihres Handicaps nicht umgehend selber schliessen können.

2. Übersetzungslimiten Frauen FB (FU17 + FU19) ab 01.01.2021

Ab 01.01.2021 gilt für alle Athletinnen der Kategorien FU17 und FU19 die gleiche Übersetzung. Unabhängig in welcher Rennkategorie sie starten, beträgt die Übersetzungslimite 7.93m

Fachkommissionsitzung November 2019

1. Rennmodus nationale Frauenrennen Saison 2020

Ab der Saison 2020 werden die Frauenrennen wieder mit einer gemeinsamen Distanz durchgeführt. Frauen U17 im 2. Jahr, Frauen U19 (beide = FB) und Frauen Elite (FE) bestreiten die gleiche Renndistanz. Die Distanz beträgt dabei max. 80km.

Der Start erfolgt mit einem Handicap zwischen den einzelnen Kategorien. Das Handicap wird durch die Anzahl Fahrerinnen der Kategorie bestimmt. Pro Fahrerinnen gibt es 15 Sekunden Handicap. Das Maximal Handicap darf dabei nicht höher sein als die Hälfte der berechneten Rundenzeit. Die Berechnung erfolgt durch die Kommissäre auf Grund der bereinigten Startliste ca. 30 Minuten vor dem Start des Rennens.

Beispiel Rennen

Startzeit:	10:00	
Distanz:	70 km (7 Runden à 10km)	
Rundenzeit:	20 Minuten	
FU17 1. Jahr:	10 gemeldet	
FU19:	15 gemeldet	
FE:	15 gemeldet	
Umsetzung:	Start 10.00:00	FU17 2. Jahr
	Start 10.03:45	FU19
	Start 10.07:30	FE

2. Auszahlung Preisgelder

Auf Antrag von Seiten Veranstalter ermöglicht die Fachkommission, den Veranstalter die Auszahlung der Preisgelder via E-Banking, Twint etc. Dies muss in der Ausschreibung klar deklariert werden und innerhalb einer Woche nach dem Rennen getätigt werden.

3. Anpassung Struktur Kalender 2020

Entscheid vom Mai 2019 (siehe Punkt 4. FAKO-Sitzung Mai 2019) wird für die Saison 2020 nicht umgesetzt

Fachkommissionsitzung Mai 2019**1. Präzision Art. 2.4.030 N**

Die maximale Felgenhöhe in den Kategorien U11 bis U17 gilt auch für Strassenrennen und nicht «nur» für Zeitfahren.

2. Start von Athleten aus der WorldTour an Nationalen Rennen

Der Start von WorldTour Athleten an Nationalen Rennen ist möglich, sofern folgende Punkte befolgt werden:

- ✓ Startanfrage via Swiss Cycling tätigen
- ✓ Athlet hat Schweizerstaatsbürgerschaft und Lizenz von Swiss Cycling
- ✓ Keine Mannschaft, nur Einzelfahrer
- ✓ Bewilligung seines Teams liegt vor

Fachkommissionsitzung November 2018

Auslandstartbewilligungen Kategorie Amateur ab 01.01.2019

Fahrer welche im Besitz einer Amateurlizenz und die minimale Anzahl Elitepunkte noch nicht erreicht haben, erhalten ab 01.01.2019 keine Auslandsstartbewilligung mehr, wenn am gleichen Tag in der Schweiz ein Rennen ihrer Kategorie stattfindet.

Cycling for all- Lizenzen

Die Cycling for all- Lizenz ist nur an Cycling for all-Events gültig. Nationale Strassenrennen inkl. Schweizermeisterschaften Masters dürfen nur mit einer offiziellen UCI Lizenz bestritten werden.

Ausserordentlich Juli 2018

1. Scheibenbremsen

Der Entscheid der UCI zur Freigabe von Scheibenbremsen wird 1:1 übernommen. Siehe Artikel 1.3.025 im Reglement.

Fachkommissionsitzung Mai 2018

1. Tageslizenzen 2019

Ab 01.01.2019 bestehen neue Preise für die Tageslizenzen. Ebenfalls ist es für die Kategorie Elite nicht mehr möglich Tageslizenzen zu lösen. Diese Änderung gilt für alle Disziplinen. Mehr dazu auf der Homepage unter Lizenzen.

2. Neue Punktregelung für das Jahresklassement Strasse

Ab der Saison 2019 gilt für die Strasse eine neue Punktevergabe:

Alle Rennformate ab Kategorie U17 werden gleich gehandhabt.

Punktevergabe: Rang 1 – 12 Punkte / 2 – 10 / 3 – 9 / 4 – 8 /

5 – 7 / 6 – 6 / 7 – 5 / 8 – 4 / 9 – 3 / 10 – 2

alle klassierten Fahrer (auch überrundete) erhalten 1 Punkt.

Umsetzung bei „gemischten“ Rennen:

- **U19 + Amateur/Master (U19+A):** Die Amateure erhalten die Punkte ihres effektiven Ranges(Scratch), wenn sie im Rang 1 – 10 rangiert sind. Unabhängig ihres Ranges erhalten die besten 10 U19 des Rennens ihre Punkte.
- **Elite + Amateur/Master (E+A):** Die Elite erhalten die Punkte ihres effektiven Ranges(Scratch), wenn sie im Rang 1 – 10 rangiert sind. Unabhängig ihres Ranges erhalten die besten 10 Amateure des Rennens ihre Punkte.

4. Antrag VSRSS auf Verlängerung der Renndistanzen durch Tempofahren

- 1.) Es handelt sich um ein Tempofahren und nicht um eine Neutralisation. Als Bsp. bei Sturz wird nicht angehalten. Dies muss offiziell immer so kommuniziert werden.
- 2.) Die Umsetzung des Tempofahrens muss immer durch eine Person der VSRSS gemacht werden, welcher mit dem Rad selber mitfährt.
- 3.) Erhöhung der Distanz nur, wenn Tempofahren praktiziert wird, sonst nicht
- 4.) Die Verantwortung der korrekten Umsetzung des Tempofahrens liegt bei der beim VSRSS

Fachkommissionsitzung März 2018

1. Anpassung Art. 2.3.018 N – Begleitfahrzeuge Teams

Rennen welche für Elite und Amateure (E+A) ausgeschrieben sind, ist es auch den Amateurteams, welche bei Swiss Cycling registriert sind, erlaubt ein Begleitfahrzeug zustellen. Die min. Anzahl der zu betreuenden Fahrer muss auf jeden Fall gewährleistet sein

Fair Play

Die Eliteteams werden dazu aufgerufen, sich fair gegenüber allen Amateuren im Feld zu verhalten und im Fall eines Defektes, diese zu unterstützen unabhängig in welchem Verein oder Team die betreffenden Fahrer lizenziert sind.

Fachkommissionsitzung November 2017

1. Schweizermeisterschaften Titel/ Teilnehmer

Die Anzahl Teilnehmer für die Vergabe von Trikot und Medaillen werden für die neue Saison angepasst.

Die neue Übersicht wird ab 01.01.2018 auf der Homepage von Swiss Cycling aufgeschaltet.

[Link zur Übersicht](#)

2. Start der U23 Athleten anlässlich Schweizermeisterschaften

Alle Fahrer der Kategorie U23, unabhängig des Status ihres Teams, starten im Zeitfahren der entsprechenden Kategorie. Ausnahmen sind nur in begründeten Anträgen möglich. Diese Regelung gilt nur für das Zeitfahren.

Für das Strassenrennen gelten die bestehenden Definitionen von Elite national / international. → Artikel 2.9.003 N

Fachkommissionsitzung Mai 2017

Ausschreibung Frauen Kategorien ab 2018

Ab der Saison 2018 erhalten die Veranstalter die Möglichkeit, die Kategorie Frauen offiziell mit den U19 (FE) und U17 (FB) auszuschreiben, sofern sie kein separates Rennen organisieren können/wollen.

Auf alle Fälle wird jedoch eine separate Rangliste erstellt und das Preisgeld separat ausbezahlt.

Mehr Informationen dazu anlässlich der Veranstalterkonferenz im September.

Fachkommissionsitzung November 2016

1. Bewilligungen UCI Continental Fahrer / Teams aus Nachbarverbänden

Swiss Cycling beantragt bei der UCI wiederum die Ausnahmegenehmigung für den Start von ausländischen UCI Continental Teams. (Die Bedingungen sind auf der Swiss Cycling Homepage unter Reglemente zu finden).

2. Fehlende / nichtvorhandene neutrale Materialwagen

In der Vergangenheit fehlten leider immer wieder die im Reglement festgelegten neutralen Materialwagen. Diese sind für einen fairen und sauberen Rennablauf zwingend nötig. Veranstalter welche keine neutrale Materialwagen stellen können, haben die Möglichkeit vom Angebot der ASOC zu profitieren.

Sollten am Renntag kein neutralen Materialwagen vorhanden sein, wird dem Veranstalter eine Busse von CHF 200.00 für das Fehlen ausgestellt.

3. Verpflegung / Abfallzonen an nationalen Rennen

Leider halten sich die Fahrer nicht an die Regelung resp. kennen das korrekt Verhalten nicht. Die Radprofis im TV sind ihnen dabei ein schlechtes Beispiel. Ab Saison 2017 werden Bussen gemäss Reglement notiert und verrechnet.

Fachkommissionsitzung Mai 2016

1. Startberechtigungen für ausl. Staatsangehörige SM Strasse Kategorie U17

Die Teilnahme am Rennen der Kategorie U17, anlässlich der Schweizermeisterschaft, ist auch für Fahrer ohne SUI/LIE Code möglich. Beim Rennen der U17 handelt es sich nicht um eine offizielle Meisterschaft, sondern um das Rennen um den „U17 Swiss Champion“. Eine Teilnahme ist unter Erfüllung der folgenden Bedingungen möglich:

- mehr als 12 Monate in der Schweiz wohnhaft
- mehr als 12 Monate in einem bei Swiss Cycling registrierten Club lizenziert
- es darf im gleichen Jahr nicht (mehr) die nationale Meisterschaft im Heimatland bestritten werden
- die Anmeldung/Gesuch für das U17-Rennen muss über Swiss Cycling gemacht werden. Eine Wohnsitzbestätigung muss vorgelegt werden

Fachkommissionsitzung Februar 2016

1. Schweizermeisterschaften U23

Ausgangslage: Die UCI vergibt extra Punkte an die Fahrer der Kategorie U23, wenn für diese ein separates Meisterschaftsrennen durchgeführt wird. Es werden nur Punkte vergeben, wenn die U23 im gleichen Rennen mit der Elite ihr Rennen bestreiten. (Art. 2.10.031).

Entscheid: Grundsätzlich soll, wenn immer möglich weiterhin ein separates Rennen für die U23 durchgeführt werden. Sollte kein Veranstalter gefunden werden, gibt es folgende zwei Varianten:

- Das Rennen der U23 wird versucht am Samstag in das Rennprogramm des SM-Wochenendes zu integrieren, welches jeweils am Datum gemäss UCI Reglement stattfindet (Art. 1.2.029). Diese Variante muss mit dem Veranstalter besprochen werden, welcher im entsprechenden Jahr die SM-Strasse durchführt. Sollte diese Variante zum Zug kommen, müssen sich die U23-Fahrer gemäss Art. 2.9.003 N entscheiden, welches Rennen (U23 am Samstag oder Elite am Sonntag) sie fahren wollen.
- Ist keine der obengenannten Varianten möglich, wird der Titel für den U23 Schweizermeister anlässlich eines nationalen Rennens vergeben.